

**Frauen Kunst Kultur**- was 1999 vom Kreisfrauenbüro initiiert und als Projekt der Lokalen Agenda 21 begann ist immer noch ein hervorragendes Beispiel für erfolgreiche Frauennetzwerke!

Seit der ersten Präsentation - einer 92-seitigen Broschüre mit Portraits von über 80 Kulturschaffenden Frauen und einer großen Ausstellung im Landratsamt im Jahre 2000 - hat sich eine selbständige Künstlerinnengruppe etabliert, die den Gedanken im Kreis und in der Region weiterträgt.

Die jährlichen großen Septemerausstellungen im Landratsamt sind geblieben, punktuelle Unterstützung, Begleitung und Kontakt zum Kreisfrauenbüro ebenso. Die Gruppe hat sich eigenständig fortentwickelt, zeigt weiterhin die beeindruckende Vielfalt, das kreative Potential und die Beharrlichkeit von Frauen, in einem immer noch männerdominierten Bereich wahrgenommen zu werden und Anerkennung zu finden.

Ich wünsche allen Künstlerinnen weiterhin viel Erfolg und ein großes Publikum.

Als Frauenbeauftragte des Kreises Bergstrasse wünsche ich mir, dass alle Projekte und Initiativen sich auf diese Weise verselbständigen, von vielen starken Frauen und auch auf breiter gesellschaftlicher Ebene selbstverständlich getragen werden.

Mit dieser Zukunftsvision seien Sie herzlich begrüßt



Susanne Herz  
Frauenbeauftragte des Kreises Bergstrasse  
Heppenheim, Mai 2006